

TRANSPORTANKER FÜR HOLZELEMENTE

SCHNELL

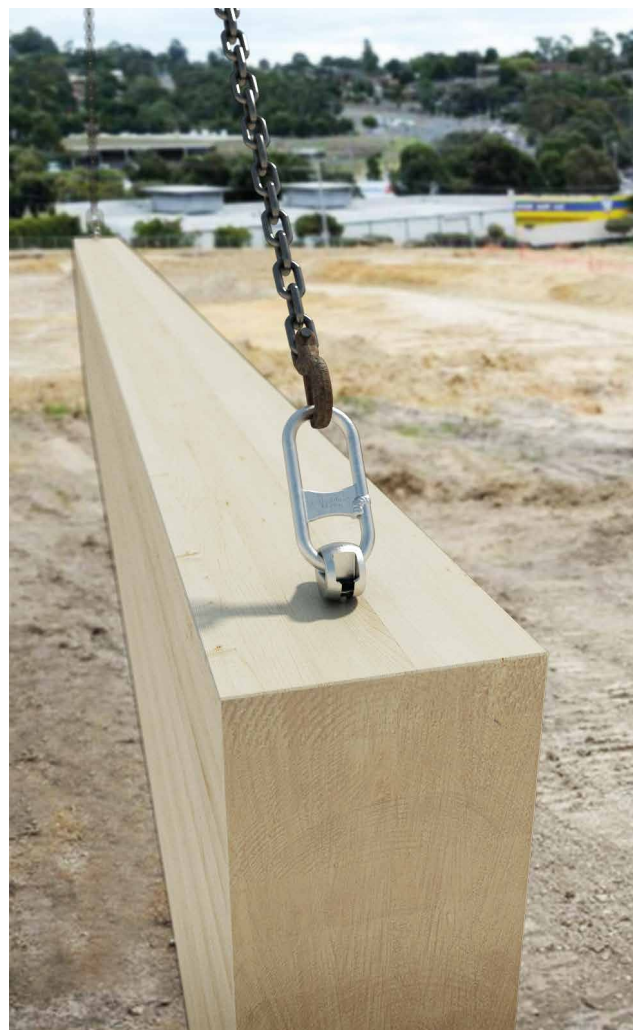
Befestigung mit nur einer Schraube: Große Zeitersparnis dank schneller Montage und Demontage.

AUSGESPROCHEN PRAKTISCH

Der Anker kann zum Heben von Axial- und Querlasten verwendet werden.

ZERTIFIZIERT

Gemäß Maschinenrichtlinie 2006/42/EG.

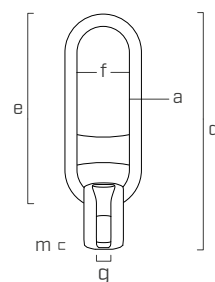


ARTIKELNUMMERN

	passende Schrauben	Stk.
WASP	VGS Ø11 - HBS Ø10	2
WASPL	VGS Ø11 - VGS Ø13 - HBS Ø12	1

ABMESSUNGEN

	a	d	e	f	g	m
	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]
WASP	12	185	157	40	12	6
WASPL	14	205	180	54	13	8



MATERIAL

WASP ist aus hochfestem Kohlenstoffstahlguß gefertigt.

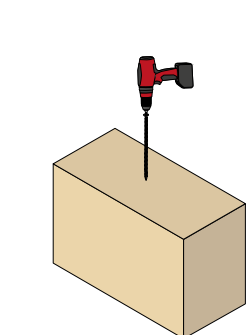
WASPL ist aus hochfestem Stahl geschmiedet. Beide Versionen sind für eine lange Lebensdauer mit einer weißen Elektroverzinkung beschichtet.

VIELSEITIG

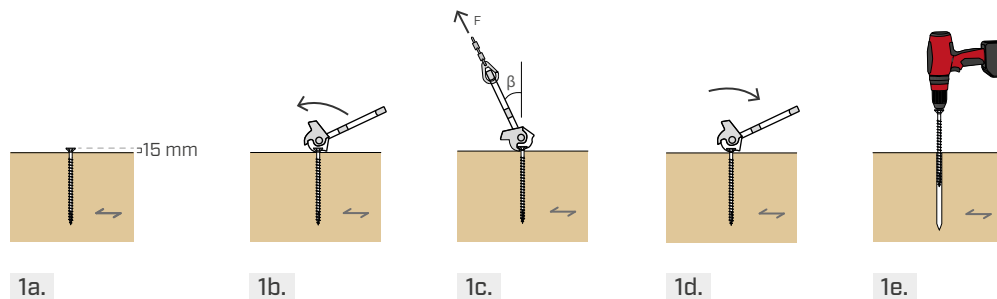
Verschiedene Einsatzmöglichkeiten mit unterschiedlichen Schraubentypen für wechselnde Lastbedingungen und Materialien.

MONTAGE WASP

SENKRECHTE MONTAGE



1.



1a.

1b.

1c.

1d.

1e.

1. Einsetzen der Schraube in das zu hebende Holzelement.

1a. Der Schraubenkopf muss circa 15 mm herausragen.

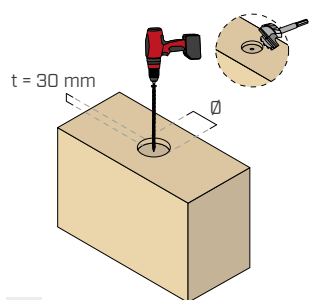
1b. Positionieren des Ankers.

1c. Anheben der Holzbauteile (senkrechte oder schräge Kraft).

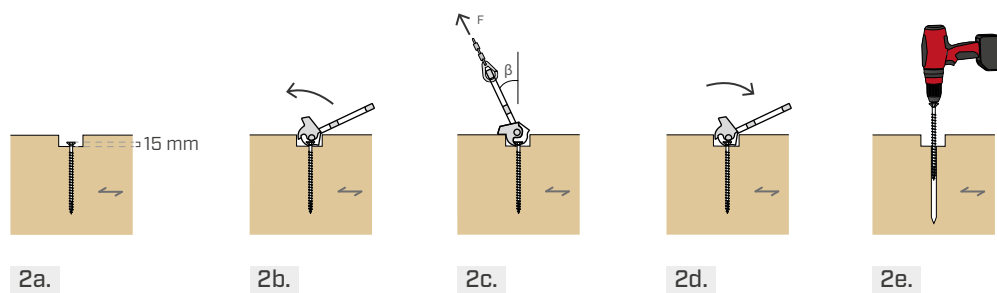
1d. Entfernen des Ankers (Auskoppelung).

1e. Aus Sicherheitsgründen die Schraube nach der Verwendung vollständig im Holzelement versenken oder herausdrehen.

MONTAGE MIT AUSFRÄSUNG



2.



2a.

2b.

2c.

2d.

2e.

2. Ausfräsung, WASP-Ø55 mm und WASPL-Ø65 mm, zur Aufnahme des Ankers. Einschrauben der Schraube in das zu hebende Holzelement.

2a. Der Schraubenkopf muss circa 15 mm vom Boden der Ausfräsung herausragen.

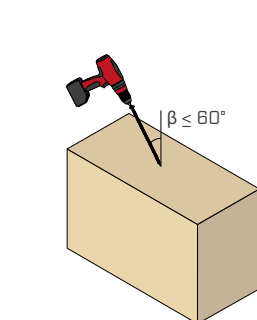
2b. Positionieren des Ankers.

2c. Anheben der Holzbauteile (senkrechte oder schräge Kraft).

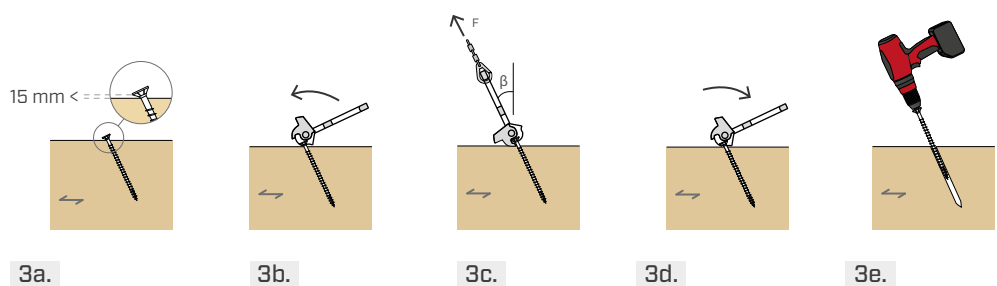
2d. Entfernen des Ankers (Auskoppelung).

2e. Nach der Verwendung kann die Schraube an Ort und Stelle bleiben. Ansonsten die Schraube vollständig im Holzelement versenken oder herausdrehen.

GENEIGTE MONTAGE



3.



3a.

3b.

3c.

3d.

3e.

3. Prüfung des Hebewinkels β und Einschrauben der Schraube in gleicher Neigung.

3a. Der Schraubenkopf muss circa 15 mm herausragen.

3b. Positionieren des Ankers.

3c. Anheben der Konstruktion (Hubkette immer in einer Linie mit dem Transportanker und der Schraubenneigung).

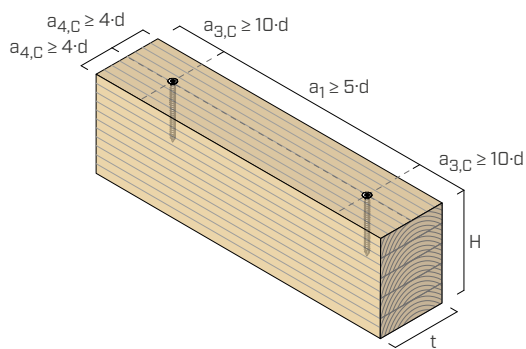
3d. Entfernen des Ankers (Auskoppelung).

3e. Aus Sicherheitsgründen die Schraube nach der Verwendung vollständig im Holzelement versenken oder herausdrehen.

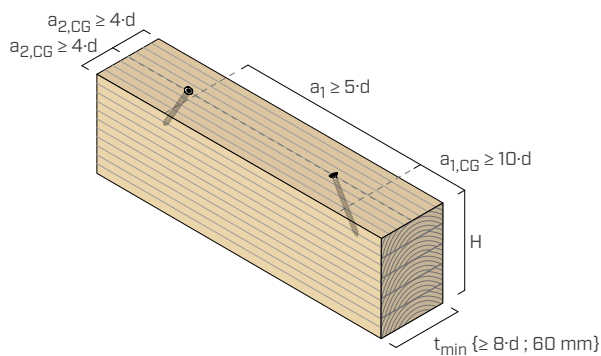
MINDESTABSTÄNDE

SCHRAUBE | HOLZBALKEN

SENKRECHT - MIT AUSFRÄSUNG

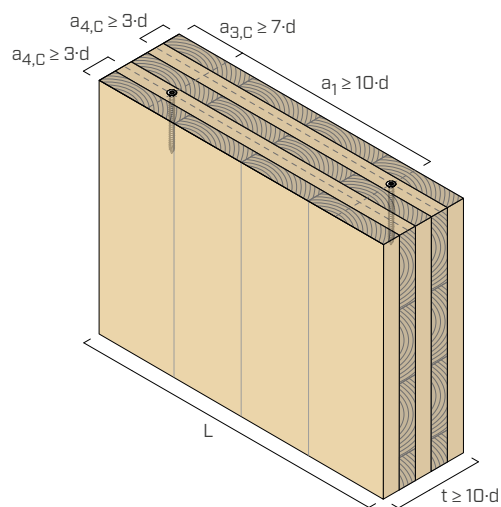


GENEIGT

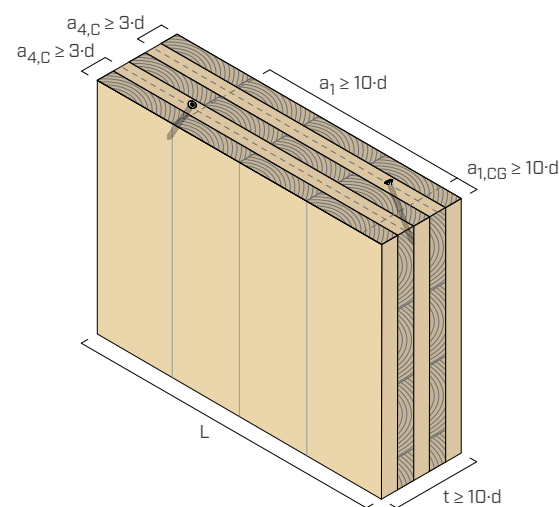


SCHRAUBE | BSP-WAND

SENKRECHT - MIT AUSFRÄSUNG

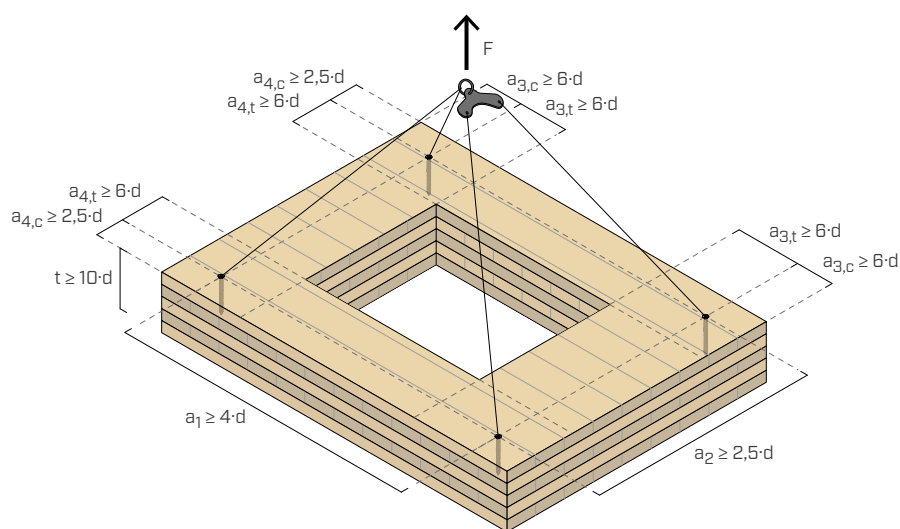


GENEIGT



SCHRAUBE | BSP-DECKE

SENKRECHT - MIT AUSFRÄSUNG - GENEIGT

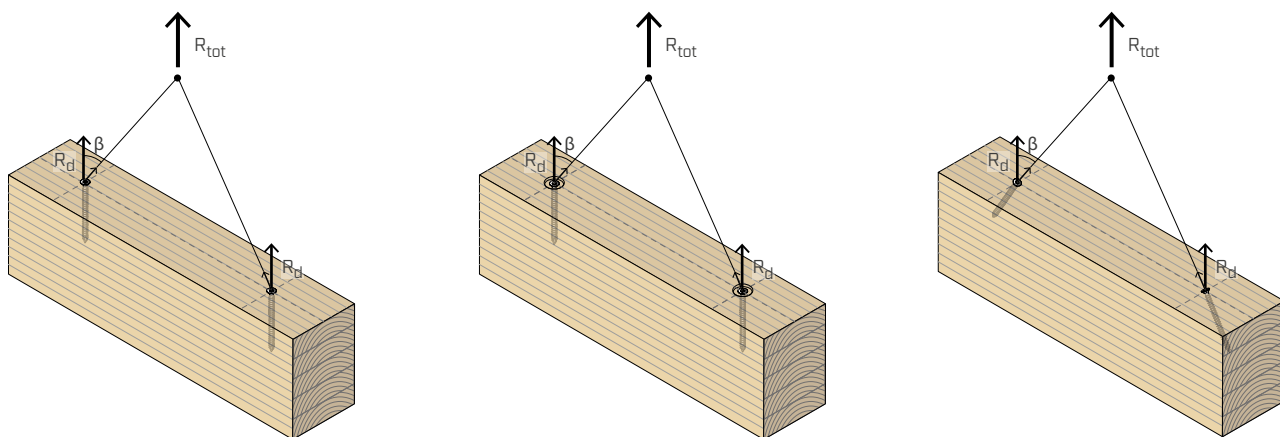


ANMERKUNGEN:

- Die Mindestabstände entsprechen der ETA-11/0030 und gelten, wenn im technischen Datenblatt für das Holz keine weiteren Informationen aufgeführt sind.
- Der Mindestabstand bezieht sich immer auf den Schwerpunkt des Gewindeteils im Holz.
- Die Mindestabstände für BSP gelten, sofern vom Holzhersteller nicht anders angegeben.

■ LASTWERTE | ANKER MIT VGS Ø11 UND VGS Ø13

HORIZONTALER BALKEN | STATISCH BESTIMMTES SYSTEM



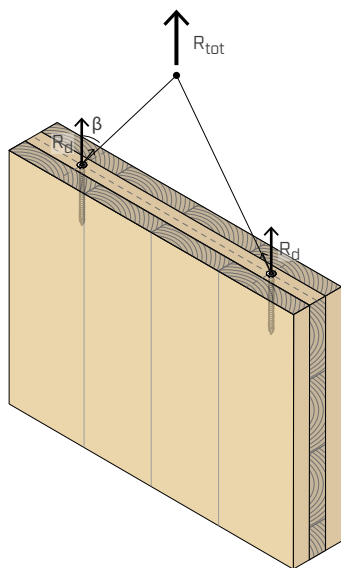
TRAGFÄHIGKEIT FÜR ANSCHLAGPUNKT

WASP WASP L		Montagevariante		
Schraube		senkrecht	Senkrecht mit Ausfräsung	geneigt
VGS	β	R_d	R_d	R_d
[Ø x L]	[°]	[kg]	[kg]	[kg]
Ø11 x 80	0	367	367	367
	15	308	354	310
	30	215	318	227
	45	141	260	163
Ø11 x 100	0	500	500	500
	15	422	477	424
	30	294	413	309
	45	193	324	223
Ø11 x 125	0	667	667	667
	15	561	626	564
	30	392	526	411
	45	257	398	297
Ø11 x 150	0	834	834	834
	15	702	774	706
	30	490	634	516
	45	322	467	371
Ø11 x 175	0	1000	1000	1000
	15	843	921	847
	30	588	739	618
	45	386	536	425
Ø11 x 200	0	1167	1167	1167
	15	983	1066	987
	30	686	842	696
	45	451	604	469
Ø11 x 225	0	1300 1334	1300 1334	1300 1334
	15	1109	1204	1109
	30	761	931	768
	45	497	654	511
Ø11 x 250	0	1300	1300	1300
	15	1231	1300	1231
	30	832	1011	839
	45	539	701	552
Ø11 x 275	0	1300 1600	1300 1600	1300 1600
	15	1300 1349	1300 1468	1300 1353
	30	901	1091	910
	45	579	746	595

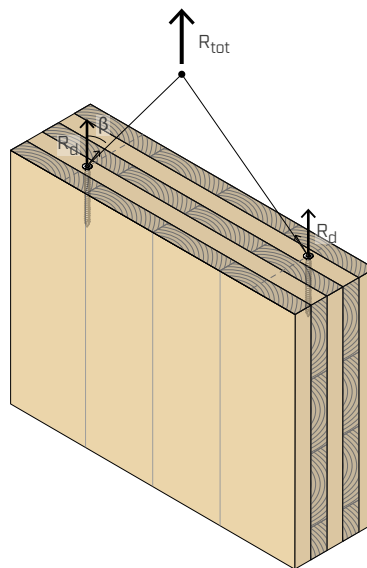
WASP L		Montagevariante		
Schraube		senkrecht	Senkrecht mit Ausfräsung	geneigt
VGS	β	R_d	R_d	R_d
[Ø x L]	[°]	[kg]	[kg]	[kg]
Ø13 x 80	0	434	434	434
	15	364	416	366
	30	253	366	268
	45	167	292	193
Ø13 x 100	0	591	591	591
	15	496	558	500
	30	345	475	365
	45	227	363	263
Ø13 x 150	0	985	985	985
	15	828	906	833
	30	576	729	608
	45	379	528	438
Ø13 x 200	0	1379	1379	1379
	15	1158	1249	1167
	30	807	971	851
	45	530	685	581
Ø13 x 250	0	1600	1600	1600
	15	1476	1576	1476
	30	1016	1192	1024
	45	663	824	682
Ø13 x 300	0	1600	1600	1600
	15	1600	1600	1600
	30	1181	1375	1193
	45	761	930	782

■ LASTWERTE | ANKER MIT VGS Ø11 UND VGS Ø13

VERTIKALE BSP-PLATTE^[*]



3-Schicht-BSP



5-Schicht-BSP

TRAGFÄHIGKEIT FÜR ANSCHLAGPUNKT

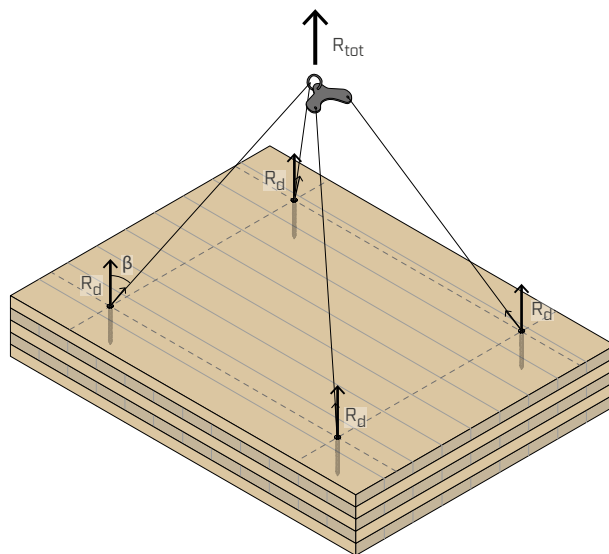
WASP WASP L		Montagevariante		
Schraube		senkrecht	Senkrecht mit Ausfräsung	geneigt
VGS	β	R _d	R _d	R _d
[Ø x L]	[°]	[kg]	[kg]	[kg]
Ø11 x 80	0	241	241	241
	15	140	234	140
	30	76	216	76
	45	45	184	45
Ø11 x 100	0	318	318	318
	15	189	306	189
	30	103	272	103
	45	62	219	62
Ø11 x 125	0	413	413	413
	15	249	390	249
	30	137	332	137
	45	82	255	82
Ø11 x 150	0	504	504	504
	15	309	469	309
	30	170	385	170
	45	102	285	102
Ø11 x 175	0	594	594	594
	15	368	545	368
	30	205	434	205
	45	123	311	123
Ø11 x 200	0	683	683	683
	15	427	617	427
	30	238	478	238
	45	143	337	143
Ø11 x 225	0	770	770	770
	15	486	687	486
	30	272	520	272
	45	164	361	164
Ø11 x 250	0	856	856	856
	15	544	753	544
	30	306	561	306
	45	185	384	185
Ø11 x 275	0	941	941	941
	15	602	820	602
	30	339	600	339
	45	205	406	205

WASP L		Montagevariante		
Schraube		senkrecht	Senkrecht mit Ausfräsung	geneigt
VGS	β	R _d	R _d	R _d
[Ø x L]	[°]	[kg]	[kg]	[kg]
Ø13 x 80	0	275	275	275
	15	158	267	102
	30	85	241	85
	45	50	200	50
Ø13 x 100	0	364	364	364
	15	213	347	102
	30	115	301	115
	45	69	236	69
Ø13 x 150	0	577	577	577
	15	348	528	102
	30	191	421	191
	45	115	304	115
Ø13 x 200	0	780	780	780
	15	482	692	102
	30	267	521	267
	45	160	358	160
Ø13 x 250	0	978	978	978
	15	613	844	102
	30	342	609	342
	45	206	410	206
Ø13 x 300	0	1172	1172	1172
	15	744	990	102
	30	417	693	417
	45	252	458	252

(*) Beim vertikalen Transport der CLT-Platten muss die Schraube immer quer (senkrecht zur Faserrichtung des Holzes) eingedreht werden. Wenn die Schrauben nicht in die Mitte des Elements eingesetzt werden können, weil sie z. B. parallel zu den Fasern in einer Längsschicht verlaufen, müssen sie versetzt in die nächste innere Querschicht montiert werden (siehe Abbildung oben „5-Schicht-BSP“).

■ LASTWERTE | ANKER MIT VGS Ø11 UND VGS Ø13

HORIZONTALE PLATTE | STATISCH BESTIMMTES SYSTEM



TRAGFÄHIGKEIT FÜR ANSCHLAGPUNKT

WASP WASP L		Montagevariante		
Schraube		senkrecht	Senkrecht mit Ausfräsung	geneigt
VGS	β	R_d	R_d	R_d
[Ø x L]	[°]	[kg]	[kg]	[kg]
Ø11 x 80	0	340	340	340
	15	292	331	292
	30	209	304	209
	45	140	257	140
Ø11 x 100	0	464	464	464
	15	398	446	396
	30	285	398	285
	45	191	322	191
Ø11 x 125	0	618	618	618
	15	531	588	531
	30	381	509	381
	45	255	397	255
Ø11 x 150	0	773	773	773
	15	664	729	664
	30	476	615	476
	45	318	469	318
Ø11 x 175	0	927	927	927
	15	797	867	796
	30	571	720	571
	45	382	536	382
Ø11 x 200	0	1082	1082	1082
	15	921	1000	921
	30	651	812	652
	45	433	594	433
Ø11 x 225	0	1236	1236	1236
	15	1035	1129	1036
	30	718	895	719
	45	472	641	472
Ø11 x 250	0	1300 1391	1300 1391	1300 1391
	15	1150	1257	1149
	30	784	974	785
	45	510	686	510
Ø11 x 275	0	1300 1545	1300 1545	1300 1545
	15	1261	1300 1379	1263
	30	850	1051	850
	45	549	729	549

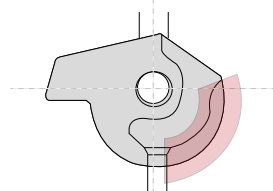
WASP L		Montagevariante		
Schraube		senkrecht	Senkrecht mit Ausfräsung	geneigt
VGS	β	R_d	R_d	R_d
[Ø x L]	[°]	[kg]	[kg]	[kg]
Ø13 x 80	0	402	402	402
	15	345	389	345
	30	246	351	246
	45	164	291	164
Ø13 x 100	0	548	548	548
	15	470	524	470
	30	336	459	336
	45	224	363	224
Ø13 x 150	0	913	913	913
	15	783	853	783
	30	560	708	560
	45	374	529	374
Ø13 x 200	0	1278	1278	1278
	15	1097	1177	1097
	30	785	947	785
	45	523	687	523
Ø13 x 250	0	1600	1600	1600
	15	1378	1482	1379
	30	959	1144	958
	45	629	804	630
Ø13 x 300	0	1600	1600	1600
	15	1600	1600	1600
	30	1113	1321	1113
	45	721	905	721



(*) Siehe Test „HEBEN VON BSP-ELEMENTEN AUS DER HORIZONTALEN IN DIE VERTIKALE RICHTUNG“

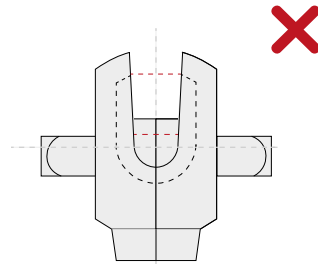
IMMER DIE ANWEISUNGEN DER ANLEITUNG BEFOLGEN

Vor der Überprüfung muss Kugekopf des Ankers gesäubert werden. Auch wenn der Hebeanker unter normalen Umständen keine Abnutzungsanzeichen aufweist, muss er jährlich von einer ausgebildeten Fachkraft überprüft werden. Schäden aufgrund von Verschleiß müssen immer von einer ausgebildeten Fachkraft überprüft werden. Plastische Verformungen (z. B. irreversibles Biegen oder Lochstanzungen) und Risse führen zum Austausch des Ankers; Reparaturen und insbesondere Schweißarbeiten am Hebeanker sind unzulässig.



Axonometrische Ansicht des WASP Ankers.
Der in rot markierte Bereich des Ankers ist zu kontrollieren.

Teilansicht der Zugkugel des WASP Ankers.
Der rot markierte Bereich der Öse ist zu kontrollieren.

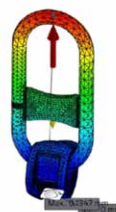


Ansicht der Zugkugel des WASP Ankers von unten. Der Abstand zwischen den Flanschen am Verschluss der Öse ist gleich dem an der Öffnung der Öse.
Kontrolle bestanden.

Ansicht der Zugkugel des Ankers von unten. Der Abstand zwischen den Flanschen an der Öffnung der Öse ist breiter als der am Verschluss der Öse.
Kontrolle NICHT bestanden.

Für zusätzliche technische Informationen zum Produkt siehe Betriebsanleitung und weitere Unterlagen unter www.rothoblaas.de.

HEBEN VON BSP-ELEMENTEN AUS DER HORIZONTALEN IN DIE VERTIKALE RICHTUNG



Testberichte und Tragfähigkeiten zum Aufrichten von BSP Elementen finden Sie unter www.rothoblaas.de.



ANMERKUNGEN:

- Zugelassene Schrauben:

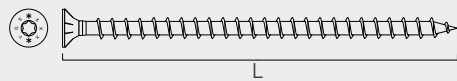
	VGS [mm]	HBS [mm]
WASP	Ø11	Ø10
WASPL	Ø11 Ø13	Ø12

- Die Länge des Verbinders ist von Fall zu Fall in Abhängigkeit von der Größe der Holzbauteile, vom Neigungswinkel des Ankers, von den Belastungen und von der Installierungsweise zu wählen.
- Aus Sicherheitsgründen dürfen die Schrauben nur einmal benutzt werden.

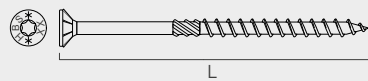


CE
ETA-11/0030

VGS



HBS



ALLGEMEINE GRUNDLAGEN:

- Die Bemessungswerte werden aus den charakteristischen Werten wie folgt berechnet:

$$R_d = \frac{R_k \cdot k_{mod}}{\phi_2 \cdot \gamma_G \cdot \gamma_M}$$

Die Tragfähigkeitswerte wurden gemäß ETA 11/0030 auf der Grundlage der EN 1995:2014 berechnet. Für die in den Tabellen angegebenen Bemessungswerte wurden folgende Beiwerte verwendet:

$$k_{mod} = 1,0$$

$$\gamma_M = 1,3$$

$$\phi_2 = 1,2$$

Die Beiwerte γ_M , γ_G , k_{mod} und ϕ_2 sind aus der entsprechenden geltenden Norm zu übernehmen, die für die Berechnung verwendet wird: EN 1995:2014 und EN 1991-3:2010.

- Der dynamische Faktor ϕ_2 berücksichtigt nicht die Umgebungseinwirkungen (z. B. Windlasten). Diese Faktoren müssen bei der Berechnung der Bemessungslast eingerechnet werden.
- Bei der Berechnung wurde eine Rohdichte der Holzelemente von $\rho_k = 350 \text{ kg/m}^3$ berücksichtigt. Die Werte können für Holzarten mit anderer Rohdichte abweichen.
- Die Verwendung des Hebeankers ist ausschließlich Fachpersonal vorbehalten. Die Betriebsanleitung (im Lieferumfang des Produkts und auf der Website www.rothoblaas.de) muss vor Gebrauch gelesen und ihr Inhalt verstanden worden sein. Die darin enthaltenen Informationen und Anweisungen sind zu beachten. Im Zweifelsfall vor Gebrauch die technische Abteilung kontaktieren.
- Typische Werte des Koeffizienten ϕ_2 in Abhängigkeit von der Hubgeschwindigkeit und der Klasse der Hebevorrichtungen:

DYNAMISCHER LASTKOEFFIZIENT ϕ_2

Klasse der Hebevorrichtungen	Hubgeschwindigkeit [m/min]		
	20	50	90
HC1	1,1	1,2	1,3
HC2	1,2	1,4	1,6
HC3	1,3	1,6	1,9
HC4	1,4	1,8	2,2

- Zu den Berechnungskriterien ϕ_2 und zur Klassifizierung der Kräne gemäß der Klasse der Hebevorrichtungen siehe EN 1991-3-2010.

HORNET

- Die berechneten Werte beziehen sich auf die Belastbarkeit der Schrauben und gelten daher auch, sofern nicht anders angegeben, für den von Rothoblaas bis 2020 vertriebenen HORNET-Hebeanker. Bei Fragen zum HORNET bitte die technische Abteilung von Rothoblaas kontaktieren.